





| | | |
|------------------------|-----------------|--|
| Freitag, 11.10. | | |
| 10:00 Uhr Sen. Heim | Wortgottesfeier | |

| | | |
|---|-----------------|--|
| Samstag, 12.10. Hl. Maximilian von Pongau | | |
| 18:30 Uhr KiZ Fürstenbr. | Wortgottesfeier |  |

| | | |
|--|--|--|
| Sonntag, 13.10. 28. Sonntag im Jahreskreis | | |
| 09:00 Uhr | Festgottesdienst Kirchweih <i>gestaltet vom Kirchenchor</i> |  |
| 10:00 Uhr St. Leonhard | Hl. Messe |  |
| 19:00 Uhr | Hl. Amt für † <u>Stefanie Ziegler</u> von Fam. Isidor Ziegler | 358/72 |

| | | |
|--|--|--------|
| Montag, 14.10. Hl. Kallistus I. Papst, Märtyrer | | |
| 19:00 Uhr | Hl. Messe für † <u>Stefanie Ziegler</u> Von Richard Wallinger und Familie | 359/93 |

| | | |
|---|------------|--|
| Dienstag, 15. 10. Hl. Theresia von Jesus (von Avila) Ordensfrau, Kirchenlehrerin | | |
| 18:45 Uhr KIZ/Fürstenbr. | Rosenkranz |  |

| | |
|---|---|
| Mittwoch, 16.10. Hl. Hedwig von Andechs Herzogin von Schlesien | |
| 19:00 Uhr 363/187 363/190 | Hl. Messe für † Ludwig Gferer zum † Andenken † Irmgard Bogme von Hanni Kronberger |



| |
|---|
| Donnerstag, 17.10. Hl. Ignatius von Antiochien Bischof, Märtyrer |
|---|



| | |
|---|--|
| Freitag, 18.10. Hl. Lukas Evangelist | |
| 10:00 Uhr Sen. Heim | Wortgottesfeier |
| 18:30 Uhr | Totengedenken der Kameradschaft Grödig |



| | | |
|--|---|------------------------------|
| Samstag, 19.10. Hl. Johannes de Brébeuf, Hl. Isaak Jogues Priester und Gefährten, Märtyrer in Nordamerika | | |
| 17:45 Uhr KiZ Fürstenbr. | Rosenkranz | |
| 18:30 Uhr KiZ Fürstenbr. | Hl. Messe für † Alexander Eder und Barbara Steindl mit <u>Einschluss der Familie</u> † Josef Krispler zum † Andenken † Guido Rathgeb zum † Andenken | 363/187 363/191 Xxx/xx |

| | | |
|--|--|---------|
| Sonntag, 20.10. 29. Sonntag im Jahreskreis <i>Weltmissionssonntag</i> | | |
| 09:00 Uhr | Pfarrgottesdienst <i>gestaltet vom 1. Sbg Jägerchor</i> | |
| 10:00 Uhr St. Leonhard | Wortgottesfeier † der Fam. Ziegler/ Schorn † Burgi Ertl zum † Andenken | |
| 19:00 Uhr | Hl. Amt für † Eltern der Fam. Gassner und † Schwester Lore | 362/182 |

Mitteilungen und Termine



Das Ewige Licht in St. Leonhard
leuchtet diese Woche auf Meinung.

Sonntag, 13. Oktober 2024

09:00 Uhr Kirchweih

Anlässlich des Kirchweihfestes gibt es Kirtags-Lebkuchenherzen
vom Kirchenchor. Diese werden nach dem Pfarrgottesdienst verteilt.



Vergelt's Gott für die freiwillige Spende.

Sonntag, 20. Oktober 2024

10:00 – 14:00 Uhr Brunch Gemeindeamt
bei jedem Wetter



11:30 Uhr Schlosskapelle Glanegg
Taufe: Thoms Weiß

**Heiligsprechung von Tiroler Franziskaner Engelbert Kolland
am 20. Oktober 2024** (Foto OFM Austria)



Gottesdienstordnung

Pfarre Grödig

vom 11.10. bis 20.10.2024



Fürstenbrunn • Glanegg • Grödig • St. Leonhard

E-Mail: seelsorgestelle.fuerstenbrunn@eds.at

Tel: 0676/8746 6875

E-Mail: pfarre.groedig@eds.at

www.pfarre-groedig.at

Tel.: 06246/72202 10

Evangelium zum 28. Sonntag im Jahreskreis

In jener Zeit lief ein Mann auf Jesus zu, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: Guter Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu erben? Jesus antwortete: Warum nennst du mich gut? Niemand ist gut außer der eine Gott. Du kennst doch die Gebote: Du sollst nicht töten, du sollst nicht die Ehe brechen, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht falsch aussagen, du sollst keinen Raub begehen; ehre deinen Vater und deine Mutter! Er erwiderte ihm: Meister, alle diese Gebote habe ich von Jugend an befolgt. Da sah ihn Jesus an, umarmte ihn und sagte: Eines fehlt dir noch: Geh, verkaufe, was du hast, gib es den Armen und du wirst einen Schatz im Himmel haben; dann komm und folge mir nach! Der Mann aber war betrübt, als er das hörte, und ging traurig weg; denn er hatte ein großes Vermögen. Da sah Jesus seine Jünger an und sagte zu ihnen: Wie schwer ist es für Menschen, die viel besitzen in das Reich Gottes zu kommen! Die Jünger waren über seine Worte bestürzt. Jesus aber sagte noch einmal zu ihnen: Meine Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes zu kommen! Leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als dass ein Reicher in das Reich Gottes gelangt. Sie aber gerieten über allen Maßen außer sich vor Schrecken und sagten zueinander: Wer kann dann noch gerettet werden? Jesus sah sie an und sagte: Für Menschen ist das unmöglich, aber nicht für Gott; denn für Gott ist alles möglich. Mk 10,17-27